

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Die Ergebnisse der letzten Volkszählung im August dieses Jahres veranlassten die Präsidentin Samia Suluhu Hassan, große Herausforderungen für ihr Land zu formulieren. Sowohl bei Bildung, Gesundheit und ebenso Ernährung sieht sie Handlungsbedarf. Aber auch in der Wirtschaft bleibe viel zu tun. So propagiert sie insbesondere das große, umstrittene Projekt einer Ölpipeline von Uganda nach Tanga, mit dem sie eine bedeutende Chance für Tansania verbindet. In diesem HABARI können Sie dazu mehr lesen.

Unser Thema greift den Inhalt des diesjährigen Herbststudententages auf, bei dem es um Wirtschaft und Handel ging – sowohl historisch als auch in Bezug auf neuere Entwicklungen im Land selbst und in der Region Ostafrika.

Dyoniz Kindata begleitet uns zurück in die Geschichte und beschreibt den präkolonialen Tauschhandel. In die Zeit des Kalten Krieges und des afrikanischen Sozialismus entführt uns George Roberts, der die verzwickte Situation durch die Präsenz beider deutschen Staaten in Tansania anschaulich schildert. Die Rolle Russlands über die Zeit erläutert Dzinka Kachur und Patrick Schukalla erklärt, welche Interessen Deutschland mit dem Uranabbau in Tansania verfolgte. Diana Kisakyes Schwerpunkt ist die Bedeutung und Zuständigkeit des EAC-Gerichtes. Und warum Tansania Schutz für seine Märkte braucht und wie sich das in den Verhandlungen zwischen der Ostafrikanischen Gemeinschaft und der EU niederschlägt, bringt uns Boniface Mabanza nahe.

Von Andreas Wesselmann und Thomas Eichmeier erfahren wir mit praktischen Beispielen, welche Chancen und Risiken den ganz realen Alltag für mittlere und klein(st)e Unternehmen prägen. Mit großem Elan und mit Ausdauer arbeiteten Frauen in Zeiten von Corona am Aufbau und Erhalt ihrer eigenen kleinen Betriebe. Davon vermittelte uns die Fotoausstellung Voices of Resilience beim Studententag einen Eindruck. Einige der dort gezeigten Bilder können Sie im vorliegenden Heft sehen.

Das neue Lieferkettengesetz im Hinblick auf den Handel zwischen Deutschland und Tanzania beschäftigte Katharina Lang, die uns die Grundzüge näher bringt.

Und natürlich gibtes wieder Buchtipps und Berichte aus Partnerschaften. Ein vielseitiges Heft, das unterhaltsame und informative Lektüre für lange Winterabende verspricht.

Im Namen der HABARI-Redaktion wünsche ich Ihnen besinnliche und entspannte Feiertage und freue mich, wenn wir Sie auch im neuen Jahr mit spannenden Themen informieren und unterhalten dürfen.

Mit weihnachtlichen Grüßen
Elisabeth Steinle-Paul